



B-Junioren Saison 2011/2012

SpG Guben Nord /Wellmitz/ Pinnow B-Junioren Landesklasse Süd

MTV Wünsdorf 3 : 0 B-Junioren am: 05.05.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schöppe Niclas					80			0.0
53	Schopp Phillip	li.Außenverteidiger				80			0.0
54	Freyer Erik	li.Innenverteidiger				80			0.0
57	Pfeiffer Sandro	re.Innenverteidiger	1 (75)			80			0.0
50	Pusch Dennis	re.Außenverteidiger				54		1	0.0
33	Schurmann Patrick	li.Mittelfeld				77		1	0.0
80	Löbl Dominik	re.zen.Mittelfeld				80			0.0
32	Brock Clemens	li.zen.Mittelfeld				80			0.0
37	Pulm Magnus	li.Mittelfeld				80			0.0
52	Nerlich Paul	li.Stürmer				80			0.0
36	Ludschack Friedrich	re.Stürmer				77		1	0.0
58	Schneider Laslo	re.Außenverteidiger				26	1		0.0
35	Kiel Michael	re.Mittelfeld		1 (77)		3	1		0.0
34	Lässig Tim	re.Stürmer				3	1		0.0

Gelbe Karte: Pfeiffer Sandro in der 75min (Faulspiel), Kiel Michael in der 77min (Faulspiel),

Spielbericht

Wegen einiger Ausfälle, unter anderem wegen Gelbsperre, musste Trainer Peer Löbl die Abwehr wieder komplett umbauen. Trotzdem straffte sich das Team und nahm von Beginn an das Zepter in die Hand. Schon zur Halbzeit hätte man bei einem Chancenverhältnis von 4:1 klar führen müssen. Trotzdem ging der BSV wiederum optimistisch in die Pause. Leider wurde die bis dahin gute Leistung wieder bei einem Standard, gleich nach dem Wechsel, zu Nichte gemacht. Die unkonsequente Abwehr nach einer Ecke ließ die Breesener wieder einem Rückstand hinterher laufen. Aber schon im Anschluss hätte Domenik Löbl das Spiel alleine drehen können. Allerdings folgte der Schock schon im Gegenzug. Der ansonsten gut herausgerückt BSV Keeper, Niklas Schöppe, verteilte eine Ball außerhalb vom Strafraum. Diese Aktion sorgte für den deprimierenden 2:0 Rückstand. Als ein weiterer Abwehrfehler das dritte Tor innerhalb einer viertel Stunde 3:0 bedeutete hatte der BSV einige Verdauungsschwierigkeiten. Erst in der Nachspielzeit versiebelte Clemens Brock den Hochkaräter zum Ehrentreffer. Nach der guten aber unbelohnten Leistung der Vorwoche bestrafte man sich auch dieses Mal. Trotz einer akzeptablen Leistung reichten wenige unkonzentrierte Momente um wichtige Punkte zum Klassenerhalt zu sammeln. Allerdings ein Aufwärtstrend zu erkennen der hoffentlich in der nächsten Begegnung, mit voller "Kampfpelle", belohnt wird.